Kreisliga Herren SZ/WF

ESV Wolfenbüttel II : SV Union Salzgitter IV
Dienstag, 24.01.2023, 20:00 Uhr

ESV Wolfenbüttel II verliert knapp gegen SV Union Salzgitter IV

Im Spiel der Kreisliga Herren SZ/WF traf der ESV Wolfenbüttel II am vergangenen Dienstag im 9. Saisonspiel auf den SV Union Salzgitter IV. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Eichhorst / Pape. Wie eng der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 28:31.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. John / Schöniger waren in der Partie gegen Cakir / Hanisch nicht zu stoppen und gewannen ungefährdet mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Das Doppel zwischen Geiger / Gebauer und Eichhorst / Pape endete indes mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Röwer / Gentz bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Uhlemann / Arzbach. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Leonhard Geiger überzeugte im Einzel gegen Jörg Pape, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Stefan John eine Niederlage in vier Sätzen gegen Sebastian Eichhorst kassierte. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nach gewonnenem ersten Satz gab Philipp Schöniger das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Tanja Uhlemann noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Thomas Röwer konnte derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Halil Cakir beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Die richtige Herangehensweise hatte Detlev Gentz beim anschließenden Erfolg in drei Sätzen gegen Armin Hanisch ab dem ersten Ballwechsel. So gut wie gewonnen schien nachfolgend das Spiel von Klaus Gebauer gegen Matthias Arzbach, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Matthias Arzbach jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Zwischenzeitlich konnte Leonhard Geiger zwar einen Satz gewinnen, verlor im Anschluss das Spiel gegen Sebastian Eichhorst aber trotzdem mit 7:11, 12:10, 7:11, 6:11. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Stefan John die Begegnung, in die er auf dem Papier eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Jörg Pape abgab und eine Niederlage kassierte. Eher wenig Gegenwehr bekam Philipp Schöniger bei seinem Sieg in drei Sätzen von Halil Cakir. Der neue Zwischenstand war 5:7. Nicht einen Satzgewinn überließ Thomas Röwer seiner Gegnerin Tanja Uhlemann beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Detlev Gentz daraufhin die Begegnung mit 1:3 gegen Matthias Arzbach abgab und eine Niederlage kassierte. Auf dem falschen Fuß erwischte Klaus Gebauer seinen Gegner Armin Hanisch beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Nicht ganz mithalten konnten John / Schöniger, beim 1:3 gegen Eichhorst / Pape, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.01.2023 (23:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der ESV Wolfenbüttel II nun ein Punktekonto von 7:11 Punkten auf, während der SV Union Salzgitter IV vor dem nächsten Spiel, das am 07.02.2023 gegen den SV Schladen ansteht, 10:10 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des ESV Wolfenbüttel II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 01.02.2023 gegen den TSV Salzgitter/TSV Lesse (SG) II.

Statistik:
ESV Wolfenbüttel II
Doppel: John / Schöniger 1:1, Geiger / Gebauer 0:1, Röwer / Gentz 0:1
Einzel: L. Geiger 1:1, S. John 0:2, P. Schöniger 1:1, T. Röwer 2:0, D. Gentz 1:1, K. Gebauer 1:1
SV Union Salzgitter IV
Doppel: Eichhorst / Pape 2:0, Cakir / Hanisch 0:1, Uhlemann / Arzbach 1:0
Einzel: S. Eichhorst 2:0, J. Pape 1:1, H. Cakir 0:2, T. Uhlemann 1:1, M. Arzbach 2:0, A. Hanisch 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.01.2023 (23:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").